

Alterszentrum im Geeren	Traktandenliste, Protokoll	Management QF2502
--------------------------------	-----------------------------------	----------------------

Sitzung	Datum	Sitzungsort		
Delegiertenversammlung	9. April 2014	Festsaal	19.30 bis 20.15	
Verfasser	Protokoll Nr.	Unterschrift		
Doris Hebeisen	01/14			
Anwesend	Abwesend	Verteiler	Verantw.	Termin
Christian Moos, Präsident 20 Delegierte 1 RPK-Mitglieder 10 Vorstandsmitglieder Urs Müller Stefan Callegher Gäste	Kurt Roth, Wiesendangen Brigitte Boller, Wiesendangen Zuzana Wyss, Wiesendangen Christof Lang, Rickenbach Markus Ruf, Neftenbach	Anwesende/Abwesende	B Beschluss A Aufgabe T Termin	

1.	Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden		
-----------	---	--	--

<p>In diesem Jahr, welches geprägt ist durch vielseitige Entscheidungen, wurde anlässlich der Vorstandssitzung vom 3. März mit der Wahl von Christian Moos ein klares Zeichen nach aussen gesetzt; indem zukünftig wieder ein Präsident die Vorstandsgeschäfte vertritt.</p> <p>Christian Moos begrüsst die Anwesenden - letztmals in dieser Zusammensetzung - und gratuliert den wieder gewählten Gemeindevertretern ganz herzlich.</p> <p>Er hält fest, dass die Einladungen fristkonform versandt bzw. publiziert waren und die Unterlagen rechtzeitig auflagen.</p> <p>Zur Einleitung erklärt der Präsident, dass das Traktandum 7 der heutigen Delegiertenversammlung ausgesetzt wird. Da das Tempo des Vorstandes für einige Gemeindevertreter zu forsch angegangen wurde, ist das Geschäft verschoben.</p> <p>René Todesco aus Dinhard und Roland Schenk aus Altikon werden als Stimmzählende angefragt und diese Vorschläge werden nicht vermehrt. Mit 20 Delegierten ist die Versammlung beschlussfähig.</p> <p>Die Delegiertenversammlung beschliesst: René Todesco und Roland Schenk werden als Stimmzählende für die heutige Versammlung gewählt.</p> <p>Die Stimmzähler, die Aktuarin Doris Hebeisen und der Präsident bilden die Vorsteherschaft der heutigen Delegiertenversammlung.</p>		
--	--	--

2.	Protokoll der Delegiertenversammlung 02/2013		
-----------	---	--	--

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 28. November 2013 wird genehmigt und verdankt.		
---	--	--

3.	Information Sanierung und Erweiterung		
-----------	--	--	--

<p>Der Präsident der Baukommission, Urs Roost, informiert über folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Überarbeitung des Wettbewerbsprojektes als Grundlage für den Gestaltungsplan mit Detailabklärungen zu Schutzräumen, Parkplatzbedarf und Tiefgarage ist weitgehend abgeschlossen. - Der Gestaltungsplan ist als Entwurf ausgearbeitet und wird vor der formellen Einreichung mit der Kommission Bau, Planung und Verkehr von Seuzach besprochen. - Der Projektierungskredit mit Weisung wird an der nächsten Sitzung der Baukommission genehmigt. 		
--	--	--

Alterszentrum im Geeren	Traktandenliste, Protokoll	Management QF2502
-------------------------	----------------------------	----------------------

4.	Antrag auf Abnahme der Jahresrechnung 2013		
----	---	--	--

<p>Urs Domeisen als Mitglied des Finanzausschusses informiert über die Jahresrechnung. Grundlagen dieser aussergewöhnlich guten Rechnung sind ein nochmals höherer Pflege-Index als im Vorjahr sowie wiederum eine sehr hohe Auslastung sowohl im Alters- wie auch im Pflegeheim mit guter Organisation im Hintergrund. Erstmals weisen die Totalerlöse mehr als CHF 14 Mio. auf und wenn als ausserordentliche Aufwendungen nicht mehr als CHF 200'000 für Abgangsschadungen zurückgestellt würden, wäre das betriebliche Ergebnis noch weit besser. Die Rechnung 2013 schliesst mit CHF 14'070'806.28 Aufwand ab. Demgegenüber stehen Erträge von CHF 14'600'621.45. Es resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 529'815.17. Die Nettoinvestitionen beziffern sich auf CHF 449'970. Der Vorstand empfiehlt der Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen.</p> <p>Die Frage von René Todesco, weshalb im AZiG keine Abschreibungen vorgenommen werden, beantwortet Stefan Callegher mit dem Hinweis auf den Zweckverband, bei der die Investitionen an die Gemeinden belastet werden.</p> <p>Die RPK hat die Rechnung geprüft und auf die schriftlich gestellten Fragen von der Zentrumsleitung ansprechende Antworten erhalten. Hanspeter Häderli empfiehlt im Namen der RPK, die Jahresrechnung zu genehmigen.</p> <p>Die Delegiertenversammlung beschliesst einstimmig: Die Jahresrechnung 2013 wird angenommen. Stefan Callegher wird für seine Arbeit bestens gedankt.</p>		
---	--	--

5.	Antrag auf Abnahme des Geschäftsberichtes 2013		
----	---	--	--

<p>Der Geschäftsbericht soll zukünftig schlanker und kürzer erscheinen. Walter Minder wird ihn redaktionell aufarbeiten und wo nötig korrigieren und ergänzen. Inhaltlich werden von der Delegiertenversammlung keine Änderungen gewünscht.</p> <p>Die Delegiertenversammlung beschliesst: Der Geschäftsbericht 2013 wird angenommen.</p>		
--	--	--

6.	Antrag Entschädigung RPK		
----	---------------------------------	--	--

<p>Antrag: Änderung Entschädigung RPK AZiG ab Legislatur 2014/2018 Mit der bisherigen Entschädigungsregelung erhielten die RPK-Mitglieder (Ausnahme Präsident und Aktuar) ausschliesslich Sitzungsgelder. Die Vorbereitungsaufgaben (Lektüre, Aktenstudium, Stellungnahmen) wurden bislang nicht mit einer Entschädigung abgegolten. Dies ist nicht mehr zeitgemäss und im Quervergleich mit anderen Kommissionen nicht übereinstimmend. Im gleichen Schritt soll eine Anpassung der Entschädigung des Amtes RPK-Aktuar erfolgen jedoch ohne zusätzliche Entschädigung für die Protokollführung. Damit kann eine fast kostenneutrale, zeitgemässe Entschädigungsordnung umgesetzt werden.</p> <p>Die Delegiertenversammlung beschliesst einstimmig, der Änderung Entschädigung RPK AZiG zuzustimmen.</p>		
---	--	--

Alterszentrum im Geeren	Traktandenliste, Protokoll	Management QF2502
--------------------------------	-----------------------------------	----------------------

7.	Antrag auf Abnahme neue Statuten		
-----------	---	--	--

Dieses Traktandum wird ausgesetzt.		
------------------------------------	--	--

8.	Mitteilungen		
-----------	---------------------	--	--

<p>Um den Projektierungskredit zu genehmigen und die Mitglieder der RPK AZiG zu wählen, bedarf es einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung.</p> <p>Diese wird terminiert auf Mittwoch, 2. Juli 2014, 19.30 Uhr im Festsaal. Die nächste ordentliche DV findet statt am Dienstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr im Festsaal AZiG.</p> <p>Fixpunkte in Sachen Statutenrevision: In den nächsten zwei bis drei Monaten findet im AZiG eine Infoveranstaltung für Gemeinderäte und Delegierte statt. Nach den Vernehmlassungen durch die Gemeinden und deren Überarbeitung durch den Finanzausschuss beschliesst der Vorstand darüber. Nach der Vorprüfung durch das Gemeindeamt wird dieses Thema an der Delegiertenversammlung traktandiert. Nach Beschlussfassung durch die Delegiertenversammlung und anschliessend die Zweckverbandsgemeinden prüft das Gemeindeamt die neuen Statuten bevor abschliessend der Regierungsrat darüber befindet. Die Umsetzung könnte auf den 1. Januar 2016 möglich sein.</p>		
--	--	--

9.	Verschiedenes		
-----------	----------------------	--	--

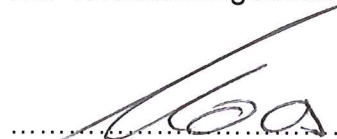
<p>Christian Moos verabschiedet sich mit herzlichem Dank von den bisherigen Vorstandsmitgliedern, welche ihre Gemeinde- und somit die AZiG-Tätigkeiten aufgeben werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karin Schäuble (seit 2006) - Catherine Rauber (seit 2006) - Urs Domeisen (seit 2010) <p>Es erfolgen keine Einwände gegen die Verhandlungsführung.</p>		
---	--	--

Nächste Delegiertenversammlung: Mittwoch, 2. Juli 2014, 19.30 Uhr		
--	--	--

Für das Protokoll:


.....
Doris Hebeisen

Der Versammlungsleiter:


.....
Christian Moos

Die Stimmzähler:


.....
René Todesco


.....
Roland Schenk